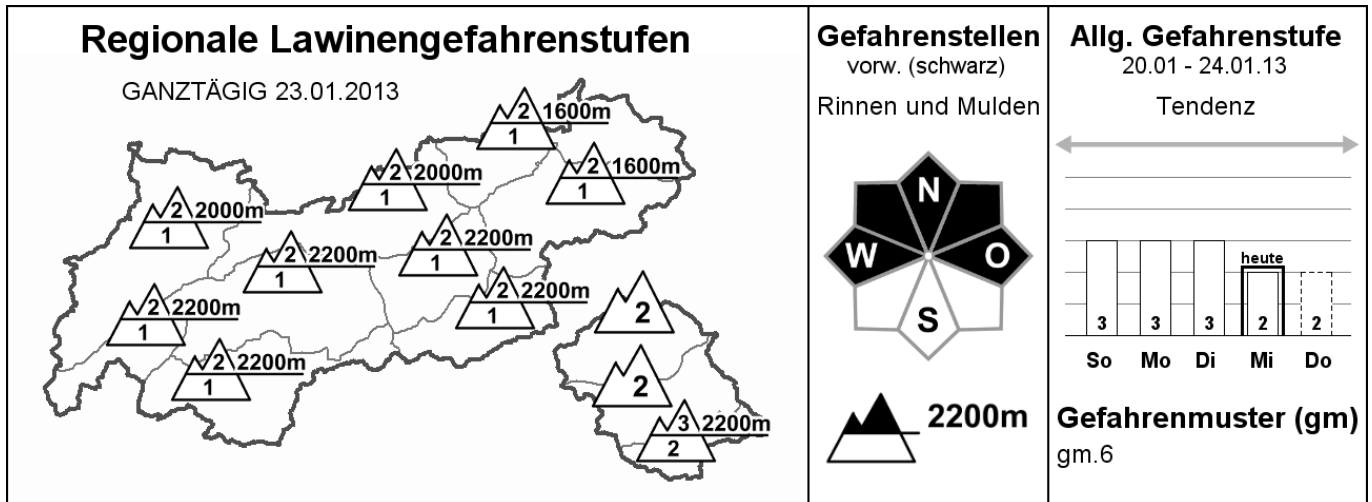


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Mittwoch, den 23.01.2013, um 07:30 Uhr



Verbreitet mäßige Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist verbreitet als mäßig einzustufen. Die Hauptgefahr geht dabei von frischen und älteren Tribschneeansammlungen aus. Diese befinden sich vor allem in eingewehten Rinnen und Mulden sowie in hochalpinen, kammnahen Geländepartien, bevorzugt in den Expositionen von West über Nord bis Ost. Auch die Übergänge von viel zu wenig Schnee sollten kritisch beurteilt werden. Zum Teil sind störanfällige Tribschneepakete von etwas Neuschnee überdeckt und können daher im Gelände nur schwer erkannt werden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneeoberfläche ist derzeit stark vom Wind geprägt und auch kleinräumig sehr unterschiedlich: hartgepresste oder abgewehrte Flächen grenzen unmittelbar an frische und ältere Tribschneepakete. Oft ist die Oberfläche auch bruchharschig, zum Teil aber auch locker. Insgesamt ist die Schneedecke bis etwa 2000m Höhe gut gesetzt und stabil. Vor allem in schattseitigen Lagen entlang des Alpenhauptkammes und in den inneralpinen Tourengebieten findet man oberhalb etwa 2200m innerhalb der Altschneedecke Schichten aus kantigen und damit lockeren Schneekristallen eingelagert.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Der Ausläufer eines Skandinavienhochs mit trockener Luft ist heute wetterwirksam. Morgen bringt ein Italientief feuchte Luft von Süden und zugleich strömt bodennah von Osten kalte Luft nach Tirol. Am Wochenende Hochdruckeinfluss.

Bergwetter heute: Sonniges Bergwetter heute, auch der Wind spielt eine untergeordnete Rolle. Oft wolkenlos oder nur gering bewölkt bis über Mittag, danach sind harmlose hohe Wolken über den Gipfeln zu sehen. In der kommenden Nacht nimmt die Bewölkung zu. Winddrehung auf Ost bis Nordost.

Temperatur in 2000m um -5 Grad, in 3000m um -13 Grad.

Höhenwind: Schwacher bis mäßiger, in den Tuxer Alpen zeitweise starker Wind aus Süd bis Südwest.

TENDENZ

Überwiegend mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair